



PRESSEMITTEILUNG 07/2013

Leading Golf Courses of Germany: Testsystem 2013

München, 28. Mai 2013: *Neue Golfsaison, neue Testsaison für die derzeit 36 Mitgliederclubs der Werte- und Qualitätsgemeinschaft „The Leading Golf Courses of Germany“ (www.leading-golf.de). Diese zeichnet sich unter anderem durch das langjährige, bewährte „Mystery Testverfahren“ aus, dem sich jedes Leading- Mitglied insgesamt neun Mal pro Jahr unterzieht.*

Die erste bundesweite Testwelle begann bereits in der KW 20, die letzte ist für Mitte September geplant. Durchgeführt wird sie vom jahrelang bewährten Institut Change Management Consulting (CMC) mit Sitz in Münsing am Starnberger See.

Aufnahmekriterien für die einzelnen Clubs sehen wie folgt aus: Nachdem ein schriftlicher Antrag der Golfanlage eingereicht wurde, nimmt sie am Mystery-Testverfahren teil. Dieses Verfahren beinhaltet neun Tests innerhalb eines Probejahres. Das Testverfahren hilft den Clubs, eine Stärken-Schwächen-Analyse über den Zeitraum der Saison zu erstellen. Dadurch werden Verbesserungsmöglichkeiten erkannt und gegebenenfalls umgesetzt. Grundlage für das Testverfahren ist der Fragenkatalog, der mittlerweile über 100 Fragen umfasst. Jeder getestete Club erhält im Anschluss an die Tests innerhalb von 48 Stunden detaillierte Einzelbeurteilungen. Erreicht ein Golfclub ein Gesamtergebnis, das den Durchschnittswert aller Mitgliederclubs entspricht, so kann er die Mitgliedschaft im The Leading Golf Courses of Germany e.V. beantragen. Bei Interesse erteilt die Münchener Geschäftsstelle Informationen über die Kosten für das Testverfahren.

Die Aufnahmekriterien setzen sich aus Hard und Soft Facts zusammen. Nach gestelltem Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand über die zusätzlichen sog. „weichen Aufnahmekriterien“. „Hard Facts“ bedeutet, dass das Gesamtergebnis des



Bewerberclubs beim Mystery-Testverfahren höher sein muss als das Durchschnittsergebnis aller Mitgliederclubs. „Soft Facts“ meint dagegen Informationen über Mitgliederstruktur, regionale Bedeutung, Ausstrahlung, Image und Tradition, Finanzielle Gesamtsituation, Sportlichkeit und Jugendarbeit.

Für The Leading Golf Courses of Germany wie auch für The Leading Golf Courses of Switzerland ist die Firma Change Management Consulting (CMC) für die Organisation, Durchführung und Auswertung der Leading Mystery Tests verantwortlich. Durch die zeitnahe Rückmeldung der Test-Ergebnisse an die Leading Mitglieder und Leading Bewerber trägt das Mystery-Testverfahren entscheidend zum Qualitätsmanagement der Leading Clubs bei.

Leading Golf bedeutet für die Gäste in erster Linie wieder „geprüfte Wohlfühlqualität“ und „Streben nach Perfektion“, wie die Auswertung der von den Testern bearbeiteten Trainingsboards bei den Tester-Einweisungen ergab. Über die Geschäftsstelle der Leading Golf Courses of Germany werden Anregungen, Erkenntnisse und Wünsche zum Weiterentwickeln des Systems gesammelt und anschließend von CMC bewertet und ggf. umgesetzt.

Über Leading Golf Courses of Germany e.V.

Seit zwölf Jahren zeichnet die Qualitäts- und Wertegemeinschaft Leading Golf Courses of Germany herausragende Golfanlagen aus. Aktuell setzt sich die Mitgliederzahl aus 36 renommierten Golfclubs zusammen. Zentrales Element ist die Qualitätskontrolle der Mitgliederclubs mittels des Mystery Testverfahrens. Das Testverfahren wurde von einem internationalen, absolut unabhängigen Marktforschungsinstitut entwickelt und Jahr für Jahr überarbeitet. Es ist das einzige bewährte Verfahren, das über die ganze Saison hinweg Vorzüge und temporäre Schwachstellen einer Golfanlage aufzeigt und damit einen elementaren Bestandteil des Qualitätsmanagements darstellt. Gleichzeitig setzen sich Leading Golf Courses für den Erhalt der Golfkultur, den „Spirit of the Game“, d.h. Grundwerte wie Regeln, Dresscode und Etikette ein. Leading Golf bedeutet Golfkultur auf höchstem Niveau, Streben nach Perfektion, kontrollierte Qualität und vieles mehr.



Vorstand:

Frank Thonig (Präsident Leading Golf Courses, Geschäftsführer Wittelsbacher Golfclub Rohrenfeld, DGV Vizepräsident)

Michael Borbe (Präsident Golf-Club Olching)

Udo A. Böttcher (Präsident Hamburger Land- und Golf-Club Hittfeld)

Horst Schubert (Vorstand Golf und Country Club Seddiner See AG)

Eicko Schulz-Hanßen (Geschäftsführer Golfclub St. Leon Rot, DGV Vizepräsident)

Kontakt:

The Leading Golf Courses of Germany e.V.

House of Golf

Infanteriestr. 19 / Geb. 4a

D-80797 München

FON: ++49 (0)89 / 899 887 98

FAX: ++49 (0)89 / 899 888 01

E-Mail: info@leading-golf.de

Website: www.leading-golf.de

Frei zur sofortigen, honorarfreien Veröffentlichung, um ein Belegexemplar oder einen Hinweis wird gebeten. HERZLICHEN DANK!

Pressekontakt:

MatchpointPR
PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS

Simona C. Asam

Junior PR-Beraterin

Infanteriestrasse 19 / Geb. 4a • 80797 München

Tel.: 089-58 908 270 • Fax: 089-58 908 272

presse@leading-golf.de • www.mp-pr.de



Besuchen Sie The Leading Golf Courses of Germany auf Facebook:
www.facebook.com/TheLeadingGolfCoursesOfGermany